

Anlage 8a

Sie erreichen an Ihrer jetzigen Schule

- einen „einfachen“ Hauptschulabschluss mit Noten Deutsch, Englisch und Mathematik (schlechter als 3, 3, 4 auf G-Kursniveau) oder in allen anderen Fächern im Durchschnitt keine mindestens befriedigenden Leistungen)

oder

- keinen Hauptschulabschluss

Antrag auf Aufnahme in die BzB / BÜA

HINWEIS: Bitte geben Sie Erst- (1) und Zweitwunsch (2) der Schule an.

Bitte hier 1 u. 2 eintragen.

	Schulform	Fachrichtungen / Schwerpunkte an den jeweiligen BzB-Schulen: angebotene Schwerpunkte an den jeweiligen BÜA-Schulen in Stufe I:	
nur für Schüler*innen (S+S) mit 9 Schulbesuchsjahren (SBJ)	BzB	▪ Ernährung und Hauswirtschaft	Bergiussschule
	BzB	▪ Textiltechnik und Bekleidung ▪ Körperpflege auch mit DaZ Sprachförderung	Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode
	BzB	▪ Wirtschaft und Verwaltung	Franz-Böhm-Schule
	BzB	▪ Wirtschaft und Verwaltung auch mit DaZ Sprachförderung	Hans-Böckler-Schule
	BzB	▪ Fahrzeugtechnik	Heinrich-Kleyer-Schule
	BzB	▪ Metalltechnik	Heinrich-Kleyer-Schule
	BzB	▪ Ernährung und Hauswirtschaft ▪ Wirtschaft und Verwaltung mit DaZ Sprachförderung	Wilhelm-Merton-Schule
	BzB	▪ Elektrotechnik	Werner-von-Siemens-Schule
für Schüler*innen mit 9 und mehr Schulbesuchsjahren	BÜA	▪ Ernährung / Gastronomie / Hauswirtschaft ▪ Gesundheits- / Krankenpflege ▪ Sozialwesen	Berufliche Schulen Berta Jourdan
	BÜA	▪ Büromanagement ▪ Handel	Bethmannschule
	BÜA	▪ Büromanagement ▪ Gesundheits-/Krankenpflege ▪ Handel	Klingerschule
	BÜA	▪ Büromanagement ▪ Handel ▪ Lagerlogistik	Ludwig-Erhard-Schule
	BÜA	▪ Agrarwirtschaft ▪ Bautechnik ▪ Farbtechnik/Raumgestaltung ▪ Gebäudereinigung ▪ Holztechnik ▪ Metalltechnik ▪ Werbetechnik	Philipp-Holzmann-Schule
	BÜA	▪ Handel ▪ Lagerlogistik	Stauffenbergschule

Name, Vorname:				m <input type="checkbox"/>	w <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>
Geburtsdatum:			Telefon:			
E-Mail:						
Straße:						
PLZ			Ort:			
abgebende Schule:						

Anlage 8a

Name, Vorname:	
Aktuelles Sprachniveau in Deutsch: <input type="checkbox"/> A1 <input type="checkbox"/> A2 <input type="checkbox"/> B1 <input type="checkbox"/> Muttersprache Deutsch	
Voraussichtlicher Abschluss am Ende des Schuljahres: <input type="checkbox"/> keiner <input type="checkbox"/> BO <input type="checkbox"/> HSA	
Beratungsgespräch erfolgt am (Datum): _____ durch Lehrkraft: _____	
geführt mit: <input type="checkbox"/> Schüler/in <input type="checkbox"/> Eltern (Mutter/Vater) <input type="checkbox"/> andere(r) Erziehungsberechtigte(r) (ggf. unterstreichen) Name: _____	

Dieser Bewerbung sind beizufügen (Checkliste): <ol style="list-style-type: none">Kopie vom letzten Halbjahreszeugnis (i.d.R. Klasse 9/1)Beglaubigte Kopie vom Abschlusszeugnis der Klasse 9 (falls vorhanden)Aktuelles SchülerstammdatenblattBeratungsbogen zur Schul- und Berufswegeplanung (Anlage 8c)Rücklaufbogen (Anlage 8b)bestehender Förderplan gem. §5 (3) VO f. d. Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung vom 10.08.2006 (ABl. 9/06) (nur für BzB oder Schüler*innen ohne Abschluss)Förderplan (LRS) gem. §40 VOGSVAbschlussbericht/Kurzgutachten bei sozialpädagogischem Förderbedarf zusätzlich bei BÜABewerbungsschreibentabellarischer LebenslaufKopie des Aufenthaltstitel (nur bei Schüler*innen aus Nicht-EU Staaten)	Das Bewerbungsformular mit den Anlagen ist bis zum 31. März (BÜA) 30. April (BzB) durch die abgebende Schule an die berufliche Schule weiterzuleiten. Die Rückmeldung über die Aufnahme oder Ablehnung an der beruflichen Schule erfolgt mittels Rücklaufbogen bis spätestens 4 Wochen nach der Übergangskonferenz an: <ul style="list-style-type: none">die abgebende Schuledie Eltern Eine Kopie des Bewerbungsformulars verbleibt bei der Schülerin/dem Schüler bzw. den Eltern.
--	---

Eingereichte Unterlagen: (Bitte kreuzen Sie an, welche Unterlagen Sie beigelegt haben)								9.-11. zusätzlich bei BÜA		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.

Für die weitergehende Beschulung werden benötigt (Angaben freiwillig):	Ja	Nein
• Bauliche Maßnahmen (z.B. Rampe für Rollstuhl etc.)		
• Technische Hilfsmittel (z.B. Mikrofon / Hörgerät)		
• Begleitperson / Teilhabe Assistent / Integrationshelfer		
• Berücksichtigung bisherigen Förderbedarfs		
• Sonstiges:		
In Ergänzung: Die bisherige Klassenleitung darf zu Beratungszwecken kontaktiert werden.		

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit der Angaben des vorgelegten Stammdatenblattes und die Angaben über den Schulbesuch (soweit nachweisbar). Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer wird an der Übergabekonferenz teilnehmen.	
Ort, Datum	
Unterschrift Klassenlehrer*in:	Unterschrift Schulleitung mit Schulstempel (abgebende Schule):

Hiermit erkläre ich mich mit der Anmeldung meiner Tochter/meines Sohnes in den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung einverstanden.	
Ort, Datum	
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten:	Unterschrift der Schülerin / des Schülers: